

Rückblick auf die Aktivitäten im Bereich Behindertensport beim SSV im Jahr 2014 durch Matthias Brumby

Liebe Vereinsvertreter! Liebe Gäste!

Ich möchte Ihnen einen kurzen Rückblick auf unsere Aktivitäten im Bereich Sport und Integration beim Stadtsportverband Paderborn geben.

Das Thema Integration und Inklusion wird beim Stadtsportverband Paderborn schon seit vielen Jahren gelebt und gemeinsam mit den Paderborner Vereinen wurden in dieser Zeit verschiedene Projekte umgesetzt.

Unsere Idee ist es, durch sportliche Inklusion/Integration einen wertvollen Beitrag zur Überwindung von Barrieren, zur gegenseitigen Achtung und Förderung von Gemeinsamkeiten von Menschen mit und ohne Einschränkung zu leisten.

Wir wollen mit unseren Aktivitäten zeigen, dass Integration oder vielmehr Inklusion nicht auf eine bestimmte Gruppe von Menschen eingeschränkt werden kann, das Ziel muss immer die gleichberechtigte Teilnahme aller Menschen sein!



Bestes Beispiel ist unser Integratives Sportfest, das im letzten Jahr wieder ein sehr großer Erfolg für alle teilnehmenden Vereine war.

Wir, der Stadtsportverband Paderborn, die Sportjugend Paderborn und der Paderborner Sportservice, boten den mehr als 1.000 Aktiven einen tollen Nachmittag mit einem vielfältigen Mitmachangebot und einer atemberaubenden Sportshow.

Uns ist es gelungen, dass wir bereits zum 17. Mal dieses Familienfest für Menschen mit und ohne Behinderung durchführen konnten und unsere Veranstaltung zu einer der größten integrativen Veranstaltungen in OWL geworden ist.

Unser Ziel war es, einen Rahmen zu schaffen, in dem Sportler mit und ohne Handicap gemeinsam Spaß haben und Berührungängste abgebaut werden. Das haben wir aus unserer Sicht hervorragend umgesetzt und somit ein einzigartiges Beispiel im Bereich Inklusion im Sport in Paderborn geschaffen. Unterstützt wurde das Integrative Sportfest erneut von der Volksbank Paderborn-Höxter-Detmold. Erstmals halfen uns beim Integrativen Sportfest Schüler und Schülerinnen vom Helene Weber Berufskolleg.

Wie in den letzten Jahren habe ich erneut einen kleinen Filmausschnitt vorbereitet.

Weiterhin unterstützte der SSV eine Fahrt nach Düsseldorf zu den Special Olympics, den Spielen für Menschen mit geistiger Behinderung



Bei diesen 9. Special Olympics , die vom 19. bis zum 23. Mai 2014 in Düsseldorf stattfanden und an denen 4.800 Sportler mit geistiger Behinderung aus ganz Deutschland teilnahmen, räumte das TuRa-Elsen-Special-Olympics-Team kräftig ab. Die 15 Sportler behaupteten sich im nationalen Vergleich und zogen mit 7 Goldmedaillen die Aufmerksamkeit auf sich.



Offenbar haben die Verabschiedung durch die Bundesliga-Kicker des SC Paderborn 07 und die Erfolg-Wünsche der Ehrenvorsitzenden des Stadtsportverbandes Eva Kremliczek und des ehemaligen Bürgermeisters der Stadt Paderborn Heinz Paus im Rahmen der Eröffnungsfeier viel Glück gebracht. Heinz Paus gilt nicht nur aufgrund dieser tollen Geste ein besonderer Dank für die jahrelange positive Begleitung für Menschen mit und ohne Behinderung in Paderborn!

Zur guten Tradition ist es mittlerweile geworden, dass im Rahmen des integrativen Sportfestes Paderborner Sportler und Sportlerinnen für ihre hervorragenden Leistungen bei Special Olympics Veranstaltungen von der Stadt Paderborn und dem Stadtsportverband Paderborn geehrt werden. Im letzten Jahr waren das Sportler und Sportlerinnen vom Verein TuRa Elsen, dem Paderborner Golfclub und der Hermann-Schmidt-Schule.

Die Ehrungen wurden von unserem neuen Paderborner Bürgermeister Michael Dreier und dem Vorsitzenden des Stadtsportverbandes Mathias Hornberger durchgeführt.



Viele dieser Aktivitäten, über die ich Sie hier informiere, sind größtenteils nur möglich, weil der Stadtsportverband eine Stelle für ein Freiwilliges Soziales Jahr besitzt. Unser FSJler Jens Michalke unterstützt aktuell ca. 30 Übungsleiter und ca. 350 behinderte Sportler aus der Sportstadt Paderborn.



Ohne die Unterstützung von Jens wäre so manches inklusive Sportangebot bzw. Veranstaltung nicht möglich.

Seit Februar 2014 gibt es in Paderborn die Initiative „Mit uns zum Wir. Inklusion in Paderborn“. Im Rahmen dieser Initiative hat der SSV der Arbeitsgruppe „Freizeit, Kultur und Mobilität“ seine jahrelangen Aktivitäten im Behindertensport vorgestellt.

Zum Abschluss möchte ich Sie noch auf eine ganz besondere Veranstaltung hinweisen.



Vom 8. bis 10. Juni finden die Special Olympics NRW Landesspiele in Paderborn statt.

Rund 600 geistig behinderte Sportler werden in 8 verschiedenen Sportarten im Sportzentrum Maspornplatz, in der Schwimmoper und im Inselbadstation ihre Wettkämpfe austragen. Auch der Ahornsportpark und die Golfakademie stellen ihre Sportflächen und Räumlichkeiten zur Verfügung.

Es ist toll, dass die Stadt Paderborn diese Veranstaltung im Juni 2015 zum ersten Mal in NRW ausrichten darf. Die Special Olympics sind ein toller Beitrag zur Paderborner Inklusion.

Wir würden uns freuen, wenn viele Zuschauer die Spiele besuchen würden und sich von der einzigartigen Atmosphäre anstecken lassen würden.

Matthias Brumby/ Stadtsportverband Paderborn